**PRESSEMITTEILUNG - VOR DEM RENNEN**

**DIE MARATONA DLES DOLOMITES - ENEL IST BEREIT FÜR DEN START, UMHÜLLT VON LÜM, DEM LICHT, DAS ERLEUCHTET UND VERWANDELT.**

**Alta Badia (Südtiroler Dolomiten/Italien) Lüm - Licht**

Nur noch wenige Tage bis zum 6. Juli: Organisatoren, Mitarbeiter, Freiwillige und Radfreunde sind bereit, die 38. Maratona dles Dolomites - Enel zum Leben zu erwecken. Das Motto dieser Ausgabe lautet Lüm — das Licht der Dolomiten, das jede Anstrengung in Energie und jede Emotion in eine Erinnerung verwandelt.

**Zahlen und Strecken**

An der 38. Ausgabe der Maratona dles Dolomites – Enel werden 8.000 Radsportler teilnehmen, zur Hälfte per Auslosung ausgewählt, zur Hälfte über garantierte Startplätze, Partner und Reiseveranstalter. Insgesamt gingen 32.700 Anfragen aus 81 Nationen ein – mit einer gleichmäßigen Verteilung von 50% zwischen Italien und dem Ausland. Diese Zahlen bestätigen das konstante Wachstum der Veranstaltung: von 15.000 Anfragen im Jahr 2006 auf über 30.000 in den letzten Jahren, mit einem pandemiebedingten Rückgang und einem deutlichen Aufschwung in den letzten beiden Ausgaben.

Die drei Strecken sind längst nicht nur Klassiker der Maratona, sondern des gesamten Radsports: Die Maratona Strecke mit 138 km und einem Höhenunterschied von 4230 m, die mittlere Strecke mit 106 km und einem Höhenunterschied von 3130 m und die Sella-Runde mit 55 km und einem Höhenunterschied von 1780 m. Der besondere Reiz des Rennens liegt in der völligen Abwesenheit von Auto- und Motorradverkehr: Die für den Verkehr gesperrten Straßen machen die Maratona zu einem unvergesslichen Erlebnis für jeden Radsportbegeisterten. Auf den Dolomitenpässen zu fahren bedeutet, die Geschichte des Radsports nachzuerleben — und dies in völliger Freiheit zu tun, ist unvergleichlich.

**Wo das Licht auf den Stein trifft, entsteht die Medaille der Maratona**

Für alle, die das Ziel der Maratona erreichen, setzt sich die Emotion mit der Übergabe einer Medaille fort – einem authentischen Zeugnis, das die Schönheit der Dolomiten und meisterhafte Handwerkskunst vereint. Jede Medaille ist eine greifbare Erinnerung an ein Erlebnis voller Anstrengung, Emotionen und Natur.

Für die Ausgabe 2025, die dem Thema Licht gewidmet ist, lässt sich die Gestaltung der Medaillen vom eindrucksvollen Phänomen der Enrosadira inspirieren, das die Gipfel bei Sonnenuntergang in Rosa- und Orangetöne taucht. Sorgfältig ausgewählte Materialien verleihen diesen Unikaten ihre Form: Zirbelkiefernholzplatten und roter Steinsand, gesammelt am Fuße des Sas dla Crusc.

**Zwei unverzichtbare Klassiker: die nachhaltige Carvico-Weste und das Castelli-Trikot**

Die Carvico-Weste und das Castelli-Trikot sind feste Bestandteile des Maratona-Ökosystems. Carvico ist seit 16 Jahren Partner der Maratona dles Dolomites – Enel und stellt auch in diesem Jahr wieder die technischen Westen für alle Teilnehmer zur Verfügung. Hergestellt aus den Stoffen Norway und Revolutional™ Eco – by Carvico SpA – mit über 70 % ECONYL®-Garn aus 100 % regeneriertem Material, bieten sie Atmungsaktivität, Komfort und eine perfekte Passform. Die neue aquagrüne Farbe erinnert an die Dolomitenlandschaft, während das Design schlicht und klar gehalten ist.

Das offizielle Trikot der Maratona, erhältlich in Damen- und Herrenversion, verkörpert perfekt das Motto dieser Ausgabe: Das dominante Weiß steht für Reinheit und Energie, während die zarten Grün- und Violett-Töne, die harmonisch an der Seite und auf der linken Schulter verlaufen, dem Trikot Eleganz und Dynamik verleihen und es zu einem Symbol für Stil und Performance machen.

**Das Maratona-Gericht**

„Das Maratona-Gericht – Knödel neu interpretiert“ ist aus der Zusammenarbeit zwischen dem einheimischen Koch Davide Crazzolara und der Spezialistin für Sporternährung und -ergänzung Elena Casiraghi entstanden.

Gedacht für Sportler und alle, die Nachhaltigkeit schätzen, interpretiert das Gericht die traditionellen Knödel mit lokalen Zutaten und verantwortungsvoller Kochtechnik neu: samtige Rote Bete, karamellisierter Speck, geräucherter Ricotta und Latschenkiefer-Joghurt vom Bio-Bauernhof Lüch Ruances.

Ein Rezept, das Abfälle reduziert, die Region wertschätzt und eine ausgewogene Nährstoffversorgung bietet – ideal zur Unterstützung der körperlichen Leistung und zur Förderung der Regeneration.

**Maratona Village**

In den Tagen vor dem Rennen – genauer gesagt vom 3. bis 5. Juli – erwacht S. Leonhard in Badia zum Leben: voller Energie, Leidenschaft und guter Laune mit dem Maratona Village, dem Treffpunkt für alle Freunden und Fans, die der Dolomiten-Granfondo ihren einzigartigen Charakter verleihen.
Zwischen Ständen, Musik, Modenschauen und gutem Essen treffen sich tausende Radsportbegeisterte und Besucher, um gemeinsam unvergessliche Momente zu erleben und die neuesten Trends – nicht nur aus der Welt des Radsports – zu entdecken.

Mit einer Mischung aus bewährten Traditionen und spannenden Neuheiten präsentiert sich das Maratona Village an drei Tagen als echtes Erlebnis. Der langjährige Partner Pirelli bietet erneut Reifen-Checks direkt am Rad-Depot an. Enervit, ebenfalls ein historischer Begleiter, stellt hochwertige Produkte für Energie und Regeneration vor. DMT präsentiert den „Maratona“-Schuh – ein Modell, das sogar von Pogacar getragen wird – und Pinarello lädt dazu ein, futuristische Fahrräder vor Ort zu testen. Compex sorgt mit Elektrostimulationsmassagen für die nötige Entspannung der Muskeln. Mit großer Freude begrüßen wir auch neue Freunde im Village, wie Abus mit innovativen Helmen, One-K Wheels mit ultraleichten Carbon-Laufrädern, Northwave mit hochwertiger Radsportbekleidung und -schuhen, Cadex mit Hochleistungsreifen und -laufrädern sowie Shokz, bekannt für ihre Open-Ear-Kopfhörer – perfekt für Sportler. Ein besonderer Dank gilt unseren langjährigen Partnern wie Enel, Kask, Koo, Mapei, Selle Italia und Shimano, die mit ihrer konstanten Unterstützung dazu beitragen, dass der berühmteste Radmarathon der Welt nicht nur möglich, sondern jedes Jahr aufs Neue ein spektakuläres Erlebnis wird.

Während der drei Veranstaltungstage verwandelt sich die geräumige Turnhalle von St. Leonhard in ein buntes Spezialgeschäft mit Zubehör und Produkten im Maratona-Design. Dank der Kreativität unserer Partnerfirmen wie Castelli (mit spezieller Maratona-Kollektion) sowie Kask und Koo (mit personalisierten Helmen und Sonnenbrillen) wird das Shopping zum Erlebnis.

Mehr als 45 Aussteller bringen das Village mit Aktionen, Musik, Gesprächen und Interviews zum Leben, auf der Bühne finden Modenschauen und festliche Programmpunkte statt. Auch bekannte Gesichter aus Sport und Unterhaltung sind wieder mit dabei: für Interviews, Autogramme, Selfies oder einen entspannten Plausch. Die beliebten Talkshows am Freitag und Samstag Nachmittag, moderiert von Barbara Pedrotti, sind bestätigt.

Ein Highlight ist wie immer der Food-Bereich, mit Unterstützung renommierter Marken wie Cantine Maschio, Delicious Trail, Foodness, Loacker, Yoga und Ambrosoli – alle bereit, mit hochwertigen Getränken, Weinen und Snacks zu verwöhnen. Und nicht zu vergessen: Der Kaffee wird kostenlos von Segafredo angeboten, einem treuen Freund aller Radfahrer.

Neben dem kostenlosen Massageangebot vor dem Rennen – in Zusammenarbeit mit der Fachschule Enrico Fermi – steht das Maratona Village ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit: ein kostenloses Fahrrad-Depot ermöglicht es Besucher, sich autofrei zu bewegen. Im „Green Corner“, realisiert mit Arcese Trasporti, helfen freiwillige Helfer beim Mülltrennen und Recyceln. Nicht zuletzt bemühen sich die Aussteller aktiv darum, Plastik zu vermeiden und auf Papier sowie biologisch abbaubare Materialien umzusteigen – ein Engagement, das wir uns von allen Radsportfreunde wünschen.

**Ohne die Freiwilligen geht gar nichts**

Die Freiwilligen sind die wahren Protagonisten der Maratona dles Dolomites-Enel. In diesem Jahr sind es fast 1.550 Frauen, Männer und Jugendliche: Ohne ihren Einsatz und ihre Leidenschaft wäre die Maratona nicht möglich. Sie verteilen die Startnummern, betreuen die Verpflegungsstellen, packen die Startunterlagen und koordinieren den Zieleinlauf: Sie sind das Herz der Organisation. Und wenn alles abgebaut ist, wird am Tag nach dem Rennen gemeinsam mit einem großen Grillfest gefeiert – stets voller Vorfreude auf die nächste Ausgabe.

**Sport und Show, Politik und Unternehmertum: Bei der Maratona mangelt es nicht an Persönlichkeiten**

Zwischen Pässen und Pedaltritten, Anstrengung und Staunen – der Wunsch, dabei zu sein, mitzumachen und sich zu begegnen, ist immer präsent. Auch in diesem Jahr bestätigt sich die Maratona dles Dolomites – Enel als Pflichttermin nicht nur für Radsportbegeisterte, sondern auch für bekannte Gesichter aus Showbusiness und Wirtschaft aus dem In- und Ausland.

Besonders wird die 38. Ausgabe durch die Teilnahme großer Champions: allen voran Stargast Peter Sagan, begleitet von ehemaligen Profi-Radfahrern wie Miguel Indurain, Vincenzo Nibali, Paolo Bettini, Gianni Bugno, Filippo Pozzato, Daniel Oss, Fabio Aru und Alan Marangoni.

Auch herausragende Sportler aus anderen Disziplinen sind vertreten, darunter Fabio Cannavaro, Fabrizio Ravanelli, Mattia Casse, Manfred Mölgg, Hervé Barmasse und Cristian Zorzi.

Die Gruppe der Unternehmer und Industriellen setzt sich in diesem Jahr aus Francesco Carione (Gazzetta dello Sport), Matteo Arcese (Arcese Trasporti), Pierluigi Alessandri (Technogym), Nicola Lanzetta (Enel), Fausto Pinarello (Pinarello), Laura Colnaghi (Carvico), Emilio Mussini (Panaria Group), Uberto Fornara (RCS Group), Max Ciociola (Musixmatch), Massimo Beduschi (GroupM), Ivan Glasenberg (Pinarello), Alberto Cremonese (Castelli), Angelo Gotti (Kask), Pierluigi Cocchini (Rinascente) und Eric Min (Zwift) zusammen.

Auch bekannte Gesichter aus Journalismus und Showbusiness wie Paolo Kessisoglu, Giovanni Bruno und Pier Bergonzi stehen auf der Startliste.

**Das Wetter in Echtzeit mit iLMeteo.it**

Auch dieses Jahr, dank der erneuerten Partnerschaft mit iLMeteo, können die Teilnehmer der Maratona dles Dolomites-Enel vor und während des Rennens von einem "Echtzeit"-Wetterüberwachungsdienst profitieren. Ein wichtiger Service, um das sportliche Erlebnis voll auszuleben, der den Athleten hilft, die Route zu wählen und die Kleidung und Ausrüstung zu bestimmen. In diesem Sinne geht die Zusammenarbeit mit der führenden Wetterseite Italiens. Lorenzo Tedici, Meteorologe von iLMeteo.it, wird nämlich in Alta Badia sein, um alle Teilnehmer des Rennens mit Updates zu Temperatur, Wind und Niederschlag zu versorgen. Weitere Informationen auf ilmeteo.it/mdd

**Regenjacke jetzt Pflicht**

Ab diesem Jahr ist das Mitführen einer Regenjacke während des Rennens verpflichtend. Diese Regel basiert auf den Erfahrungen der vorherigen Ausgabe, bei der das Wetter eindrucksvoll gezeigt hat, wie schnell und unvorhersehbar sich die Bedingungen in den Bergen ändern können. Plötzliche Temperaturrückgänge und unerwartete Regenschauer können ein Sicherheitsrisiko für die Teilnehmenden darstellen – insbesondere, da die Strecke Höhen von über 2200 Metern erreicht.

Durch den Klimawandel treten zudem immer häufiger intensive und plötzliche Niederschläge auf, wodurch genaue Vorhersagen zunehmend schwierig werden. Aus diesem Grund ist die richtige Ausrüstung unerlässlich – nicht nur für den Komfort, sondern vor allem für die Sicherheit. Am Start werden Kontrollen durchgeführt, um sicherzustellen, dass alle Teilnehmenden eine Regenjacke dabeihaben. So wird das Rennen für alle sicherer und planbarer.

**Die TV-Liveübertragung – ein Marathon im Marathon**

Sechs Stunden Liveübertragung auf dem italienischen Kanal RAI 2, von 6.15 bis 12.00 Uhr: Auch das ist die Maratona. Eine bedeutende Bühne für die Region und den Amateurradsport, dem sauberen Motor der Veranstaltung. Mit den Bildern möchten wir die ladinische Kultur erzählen, mit ihren Traditionen und ihren bekannten und weniger bekannten Dörfern entlang der Strecke.

Doch nicht nur das Rennen steht im Mittelpunkt: Live verweben sich Geschichten, Interviews, Gäste und viele Emotionen – dank der Arbeit eines Teams von 40 Journalisten und Technikern unter der Leitung von Alessandro Fabretti, mit dem technischen Kommentar von Daniele Bennati und den Ziel-Interviews von Ettore Giovanelli.

**Interessant zu wissen**

Eine interessante Zahl aus der Analyse der diesjährigen Teilnehmer betrifft die Zusammensetzung der Anmeldungen: 55% der angemeldeten Teilnehmer haben in der Vergangenheit noch nie an der Veranstaltung teilgenommen. Diese Zahl stellt einen strategisch bedeutenden Wert sowohl für die Region als auch für die institutionellen und kommerziellen Partner dar, da sie ein stetiges Wachstum neuer Teilnehmer zeigt, die sich Jahr für Jahr für die Veranstaltung begeistern und so den Kreis potenzieller Kunden und Besucher erweitern.

Über die 1.550 Freiwilligen wurde bereits berichtet, aber vielleicht kann noch eine weitere Zahl ergänzt werden: Ihr Einsatz wurde mit über 23.450 geleisteten Arbeitsstunden beziffert.

Entlang der Strecke sind sechs Verpflegungsstellen eingerichtet, die während des Rennens beeindruckende Mengen verteilen: 2.000kg Äpfel, 1.500kg Bananen, 380kg Orangen, 9.400 belegte Brötchen, 180kg Käse, 190kg Schinken, 620kg Kuchen und Süßwaren, 3.600 Liter Coca-Cola, 6.500 Liter Wasser, 700 Liter Eistee, 8.100 Liter isotonische Getränke, 2.150 g Tortellini Rana sowie 8.100 Steaks und Würstchen.

**Wohltätigkeit**

Ein grundlegender Pfeiler der Maratona ist die Solidarität. Für die Ausgabe 2025 wurden 400 Startplätze verkauft, deren Erlös – über 73.000 Euro – drei gemeinnützigen Organisationen gespendet wurde. Die Vereinigung "Gruppi Insieme si può" Onlus/ONG unterstützt das Projekt *„Light for Life“*, das sich zum Ziel gesetzt hat, in besonders verletzlichen Regionen den Zugang zu qualitativ hochwertiger medizinischer Versorgung zu ermöglichen – mit Fokus auf die Gesundheitskrise in Syrien, Uganda und Tschad. Die Stiftung Dr. Ambrosoli Memorial Hospital ETS fördert das Projekt *„Gib dem Leben Licht“*, das 3.000 Müttern und ihren Neugeborenen im Krankenhaus von Kalongo (Uganda) eine sichere Geburt ermöglichen möchte. Die Stiftung Michele Scarponi ETS unterstützt das Schulprojekt *„Die Straße gehört allen – angefangen bei den Schwächsten“*, das Schülerinnen und Schüler für die Bedeutung von Verkehrsregeln, Sicherheit im Straßenverkehr und nachhaltiger Mobilität sensibilisieren will.

**Supermaratona: Eine epische Reise durch die Geschichte der Maratona**

Vor einem Jahr vorgestellt, ist die Supermaratona heute eines der ikonischsten Erlebnisse rund um die Maratona dles Dolomites – Enel. Entstanden aus einer Idee des Alpinisten Hervé Barmasse, der sie wenige Tage vor der Ausgabe 2024 im Alleingang absolvierte. Es handelt sich nicht um ein Rennen, sondern um eine außergewöhnliche Reise: 285 km, 8.500 Höhenmeter und 13 der berühmtesten Dolomitenpässe.

Ein exklusiver Dokumentarfilm, der Barmasses Leistung auf den 13 Pässen erzählt, wird am Donnerstag, den 3. Juli um 18:00 Uhr im Veranstaltungssaal von Corvara gezeigt, in Anwesenheit des Protagonisten.

Die Supermaratona steht allen offen: Wer sich selbst herausfordern möchte, kann sie an einem Tag absolvieren und in die Hall of Fame aufgenommen werden. Wer es gemütlicher angehen will, kann sie in zwei oder drei Etappen aufteilen. Alle Details auf  [maratona.it/supermaratona](http://maratona.it/supermaratona).

Außerdem findet am Donnerstagabend, dem 3. Juli, erstmals eine Nachtfahrt statt – inspiriert vom Geist der Supermaratona. Start ist um 21:15 Uhr in Corvara mit Ziel dem Grödnerjoch. Ein Erlebnis, das den Geist dieses großen Abenteuers widerspiegelt. Alle Details auf  maratona.it/de/program

**Immer auf dem Laufenden**

Um über alle Initiativen und Neuigkeiten rund um die Maratona informiert zu bleiben und die Beiträge der Protagonisten dieser Ausgabe kennenzulernen, kann man einfach durch die Online-Version der Maratona-Zeitung blättern unter folgendem Link: maratona.it/de/magazine.

**Informationen:**SSD Comitato Maratona dles Dolomites – [www.maratona.it](http://www.maratona.it) – Tel.: +39 0471 839536 – Email: info@maratona.it Tourismusbüros Alta Badia – [www.altabadia.org](http://www.altabadia.org) – Tel.: +39 0471/836176-847037 – Email: info@altabadia.org

**Pressebüro Alta Badia:**

Nicole Dorigo: Mobil. +39 338/9506830 – Email: press@altabadia.org

Stefanie Irsara: Mobil. +39 340/8738833 – Email: stefanie.irsara@altabadia.org